



Antrag

der Fraktion der SPD

Bauen, Bauen, Bauen - Keine Kürzungen bei der Städtebauförderung, keine weitere Konsolidierung auf Rücken der Kommunen

Der Landtag wolle beschließen:

Das Instrument der Städtebauförderung hat bereits in der Vergangenheit für wichtige Impulse in der Stadt – und Quartiersentwicklung beigetragen. Die Städtebauförderung ermöglicht Investitionen in die Infrastruktur sowie den öffentlichen Raum und fördert somit den sozialen Zusammenhalt und die Lebensqualität.

Die Maßnahmen der Städtebauförderung werden bisher zu je einem Drittel durch die jeweilige Kommune, das Land und den Bund finanziert. Sollte nun die Streichung der Landesmittel erfolgen, würden wichtige Projekte wie beispielsweise der Wohnungsbau sowie die Belebung von Innenstädten und Dorfzentren auf der Strecke bleiben. Daher fordert der Landtag die Landesregierung auf, auf Kürzungen bei der Städtebauförderung zu verzichten.

Thomas Hölck
und Fraktion